

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **132 (2006)**

Heft 9: **Schlieren**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer

Wettbewerbe

Verein Weissenheim Bern
Wettbewerbsorganisation: Strasser Architekten
Zähringerstrasse 61, 3000 Bern 9

Objekt, Aufgabe

Erneuerung und teilweise Umnutzung des Weissenheimes, Bern

Verfahren, Preissumme

Projektwettbewerb, selektiv mit 6 Teilnehmenden
30 000 Fr. Preissumme

Martin Stiftung
Im Bindschädler 10, 8703 Erlenbach

Neubau Bindschädler 1 – Wohnhaus mit Kurs- und Ladenlokal, Erlenbach

Projektwettbewerb, selektiv
40 000 Fr. Gesamtpreissumme

NEU LfA Förderbank Bayern, München
Weitere Auskünfte: Walter Landherr
Karlstrasse 55, D-80333 München

Erweiterung und Umbau des bestehenden Bürogebäudes Königinstrasse 23, München

Begrenzt offener Realisierungswettbewerb mit 15 Teilnehmenden (davon 5 Berufsanfänger), 70 000 € Gesamtpreissumme

NEU Politische Gemeinde Küsnacht ZH und SBB AG Bern, vertreten durch SBB Immobilien, Bewirtschaftung Ost, Zürich

Dorfkernentwicklung Küsnacht ZH, Planungsgebiet Bahnhof und Parkplatz Zürichstrasse

Nicht anonymer Studienauftrag, selektiv mit 5 Teams
30 000 Fr. Entschädigung pro Team

NEU Amt für Hochbauten der Stadt Zürich
Amtshaus III, Lindenhofstr. 21, Postfach, 8021 Zürich

Alterswohnungen, Kinderkrippe und ein Eltern-Kind-Zentrum, Zürich Affoltern (80 Kleinwohnungen der Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich)

Projektwettbewerb, selektiv mit 10 Teilnehmenden, 130 000 Fr. Gesamtpreissumme

NEU Einwohnergemeinde Küttigen

Erweiterung Schulanlage Dorf

Projektwettbewerb, selektiv mit 8–12 Teilnehmenden (Skizzen-Qualifikation)
35 000 Fr. Gesamtpreissumme

Tiefbauamt des Kantons Bern, Oberingenieurkreis I, Thun
Auskunftsstelle: Metron Bern
Effingerstrasse 17, Postfach 7265, 3001 Bern

Bypass Thun Nord – Lösungsvorschläge für die neue Strassenanlage und deren Integration in das Siedlungsgefüge und den Landschaftsraum

Studienauftrag, selektiv mit 3 Teams
1. Stufe: Bewerbung mit Lösungsvorschlag
70 000 Fr. Entschädigung / Team (2. Stufe)

Commune d'Arzier-le Muids (VS)
Administration communale
Rue du Village 22, 1273 Arzier

Mise en valeur de la rue du village et de terrains communaux adjacents

Concours d'idées en procédure ouverte
Somme globale de fr. 50 000

NEU Self-Government of Pest County
H-1052 Budapest, Városház u. 7.

Buildings of the Management of Museums of Pest County – Ferenczy Museum and utilization of the Castrum

Open international competition, prize and award of the competition:
32 000 000 HUF (ca. 128 000 €)

Preise

NEU Architektur Forum Ostschweiz
Davidstrasse 40, Postfach, 9004 St. Gallen

Auszeichnung Gutes Bauen 2001–2005

Werke (01.01.01 bis 31.12.05) in den Kantonen AI, AR, GL, SG, SH, TG und im Fürstentum Liechtenstein

Glas Trösch Holding AG Beratung
Industriestrasse 29, Postfach, 4922 Bützberg

Glas Trösch Prix 2006

Glasanwendung im Bauwesen, 4 Kategorien: Glas konstruktiv, Glas als Hülle, Glas als Interieur, Glas-Visionen, 25 000 Fr.

Stiftung Bernischer Kulturpreis für Architektur, Technik und Umwelt
Kapellenstrasse 14, Postfach 6916, 3001 Bern

ATU PRIX 2006

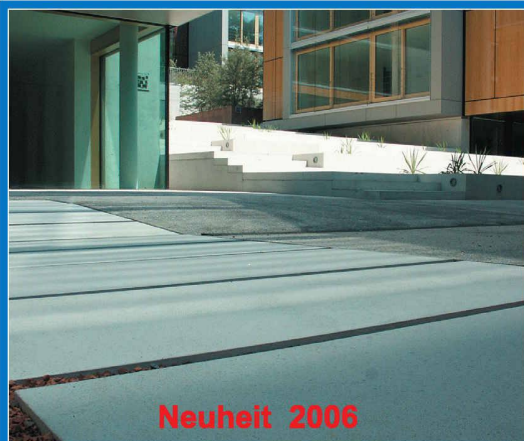
Auszeichnung zeitgenössischer Werke im Kanton Bern (Architektur, Technik und Umweltgestaltung)

NEU Shahneshin Foundation
Postfach 1211, 8700 Küsnacht

Shrinkage Worldwide Award 2006

Design ideas inspired by shrinkage culture
Entry fee sfr. 48, sfr. 30 students (for each entry)

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe



Neuheit 2006

ATI Plan Platten nach Mass

Die Platten mit der Freiheit das Mass zu bestimmen

- Ihre Wunschlänge: 30 cm bis 200 cm
- Ihre Wunschbreite: 30 cm bis 200 cm
- Ihr Wunschformat im cm - Rastermass

- begehbar oder befahrbar
- strukturiert oder gestrahlt
- grau oder anthrazit

Bestellen Sie die entsprechende Dokumentation



A.Tschümperlin AG
Oberneuhofstrasse 5
6340 Baar
Tel. 041 769 59 59
Fax 041 769 59 69
info@tschuemperlin-ag.ch
www.tschuemperlin-ag.ch

Fachpreisgericht**Zielgruppe****Programm****Termine**

Hans Gamper, Bernhard Anliker, Daniel Baum, Erika Fries,
Pascale Guignard, Jutta Strasser

Architektur

www.simap.ch

03.03. (Bewerbung)
14.07. (Pläne)
28.07. (Modell)

Benedikt Huber, Lisa Ehrensperger, Max Baumann,
Moritz Grether

Architektur

P. Meier & Partner, Mariahaldenstrasse 1,
8703 Erlenbach, mit frankiertem und adres-
siertem C4-Antwortcouvert

10.03. (Bewerbung)
23.06. (Abgabe)

Christiane Thalgott, Norbert Diezinger, Hannelore Deubzer,
Stefan Zwink

Architektur

www.lfa.de
Rubrik: Aktuelles aus der LfA

20.03. (Bewerbung)

Carl Fingerhuth, Flora Ruchat-Roncati, Patricia Wenk,
Beat Nipkow, Martin Spühler

Interdisziplinäre Teams (Generalplanung,
Städtebau, Architektur, Verkehrsplanung,
Bauingenieurwesen, Freiraumgestaltung)

www.kuesnacht.ch/Dossier/Dorfkern-entwicklung

24.03. (Bewerbung)
01.09. (Abgabe)

Jeremy Hoskyn, Barbara Schudel, Andrea Grolimund,
Sibylle Bucher, Urs Primas, Jürg Rehsteiner

Architektur (mit fachlicher und organisatori-
scher Eignung)

www.hbd.stzh.ch
Rubrik: Ausschreiben / Wettbewerbe Archi-
tektur

24.03. (Bewerbung)
15.09. (Pläne)
29.09. (Modell)

Robert Alberati, Kuno Schumacher, Werner Schibli,
Marcel Destefani

Architektur

www.kuettigen.ch
Rubrik: Online-Schalter, Projektwettbewerb
Erweiterung Schulanlage Dorf

31.03. (Skizzen)
Ende Juli (Abgabe)

Markus Wyss, Pierre Feddersen, Christophe Girot,
Ueli Marbach, René Suter, Klaus Zweibrücken

Teams (Verkehrsplanung und -Ingenieurwe-
sen [Federführung], Strassenbau, Brücken-
bau, Städtebau, Landschaftsarchitektur)

www.bypassthunnord.ch

21.04. (Bewerbung)

Yves Blanc, Jean-François Bauer, Olivier Fazan,
Cédric Cottier

Le concours est ouvert à tous les
architectes, aménagistes et urbanistes

www.arzier.ch
Rubrique: information

26.04. (Anmeldung)
05.05. (Abgabe)

Sándor Fegyvermeky, Klára Csohány, István Sári,
Ádám Sylvester, Péter Klaniczay, Zsuzsanna A. Petényi,
Tamás König, Marco Venturi

Architecture

www.ulcisiacastra.hu

15.05. (Abgabe)

Otto Hugentobler, Wiebke Rösler, Markus Friedli, Joseph
Schwartz, Stefan Rotzler, Dave Lüthi, Lisa Ehrensperger,
Stefan Marte, Doris Wäldli, René Hornung

Bauherren, Gemeinden, Institutionen,
Architekten, Planer usw.

www.a-f-o.ch

28.02. (Eingabe)

Renate Fehling, Andrea Compagno, Stephan Birk,
Frank Geiser, Ueli Moor, Christian Jetzt, Jürgen Braun,
Andreas Sommer

Architekturstudierende aus der Schweiz
und aus den 3 Bundesländern Baden-
Württemberg, Bayern und Hessen

www.glastroesch.ch

31.05. (Eingabe)

Mateja Vehovar, Philippe Gueissaz, Andreas Scheiwiler, Markus
Weiss, Stephan Engelsmann, Kurt Hildebrand, Helen Bisang,
Markus Gasser, Michael Jakob, Christoph Allenspach u.a.

Auftraggebende und Projektverfassende
(Objekte, Ensembles, öffentlicher Raum,
disziplinübergreifende Arbeiten)

www.atu-prix.ch

31.07. (Eingabe)

Cristoph Eggenberger, Lui Galati, Guillermo Rodriguez,
Siamak G. Shahneshin, Margit Weinberg Staber

Open to anyone, enter alone or in a group,
collaborative and multi-disciplinary teams are
encouraged i.e. a designer and a scientist

www.shahneshinfoundation.org
E-Mail: awards@shahneshinfoundation.org

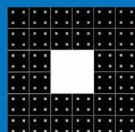
15.09. (Eingabe)

Der Verlag übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in der Rubrik Wettbewerbe

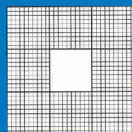


ARCONDA® Baumschutz-System

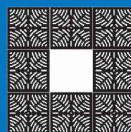
Der neue modulare Baumgrubenunter-
bau für



**Beton-
abdeckung**



**Gitter-
abdeckung**



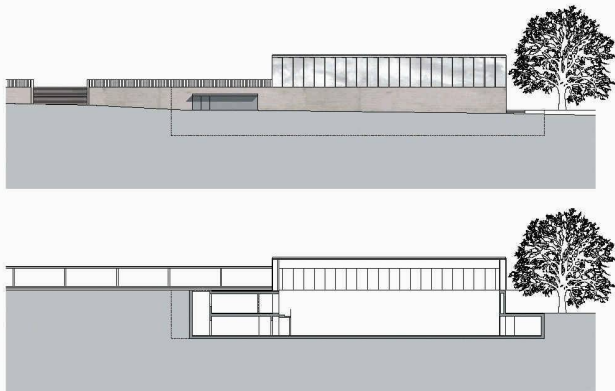
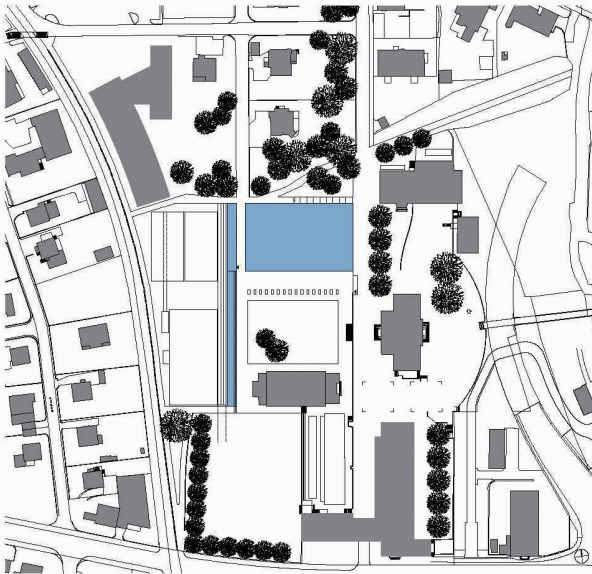
**Guss-
abdeckung**

**Bestellen Sie die entsprechende Doku-
mentation**

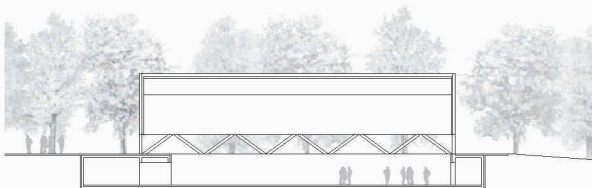


A. Tschümperlin AG
Oberneuhofstrasse 5
6340 Baar
Tel. 041 769 59 59
Fax 041 769 59 69
info@tschuemperlin-ag.ch
www.tschuemperlin-ag.ch

Dreifachturnhalle pur



Studienauftrag Dreifachturnhalle Angelrain in Lenzburg: Entlang der Strasse wechseln sich Schulbauten und Freiräume ab. In der Situation ist auch die lange, schmale Pausenhalle zu sehen. Ostfassade und Querschnitt (1. Rang, Peter Stutz und Markus Bolt)



Eines der zwei Projekte mit schräg gestellten Stützen. Unten der Querschnitt (2. Rang, Meletta Strebel)

(bör) Nur eine neue Dreifachturnhalle wollte die Stadt Lenzburg in der Schulanlage Angelrain, nicht mehr und nicht weniger. Keine baulichen Massnahmen zur Verwendung als Mehrzweckhalle waren vorzusehen, keine erweiterte Infrastruktur. Also eine klassische Schulsporthalle, oder wie der Veranstalter die Aufgabenstellung klar formulierte: einen Neubau einer Dreifachturnhalle nach den Normalien für den Schulsportbau mit den dazugehörigen Garderoben, Neben- und Geräteraum sowie zwei Aussensportplätzen. In einer Präqualifikation wählte man sieben Architekturbüros aus, die zum anonymen Studienauftrag eingeladen wurden.

Die Jury war sich einig und bestimmte das Projekt von *Peter Stutz* und *Markus Bolt* zur Weiterbearbeitung. Die klare, ortsbaulich präzise gefasste Gesamtsituation und die einfache, ruhige Architektur mit klarer und atmosphärischer Organisation sind – so die Jury – die überzeugenden, entwerfbildenden Attribute dieses Projektvorschlages. Die einzelnen Bauten der bestehenden Schulanlage sind entlang der Angelrainstrasse aufgereiht. Dabei wechseln sie sich jeweils mit Freiräumen ab. Diesem ortsbaulichen Muster folgt auch das erststrangierte Projekt. Weiter nützt die Halle die Topografie aus. Auf der Ebene mit der bestehenden Turnhalle spannt sie einen Pausenplatz auf, woraus eine «Laterne» stösst, der Oberbau

der neuen Hallen. Eine schmale, langgestreckte Pausenhalle bildet den Abschluss des Platzes im Osten und verbindet ihn mit den höher gelegenen Aussensportflächen. Auffallend an den Projekten auf Rang 2 und 3 sind die schräg gestellten Stützen. Im Vorschlag von *Meletta Strebel* tragen sie einen Körper, in demjenigen von *Enzmann + Fischer* ein Dach. Beide Projekte gelangten aber vor allem auch wegen ihrer städtebaulichen Qualitäten in die Ränge.

Preise

1. Rang
Peter Stutz und Markus Bolt, Winterthur
2. Rang
Meletta Strebel, Zürich
3. Rang
Enzmann + Fischer, Zürich

Weitere Teilnehmende

- Zulauf Schmidlin, Baden
- Tschuppert Architekten, Luzern
- René Stoss, Brugg
- Roland Frei & Lisa Ehrensperger, Zürich

Beurteilungsgremium

Hans Huber, Stadtrat (Vorsitz); Tim Schaerer, Schulleiter; René Jeanrichard, Schulpflege; Richard Buchmüller, Leiter Stadtbauamt; Peter Frei, Architekt; Hans Rohr, Architekt; Christoph Burger, Landschaftsarchitekt; Walter Moser, Bauherrenberatung (Ersatz)



Laut Jurybericht scheitert das ortsbaulich und räumlich-funktional starke Projekt an der Dominanz seines Volumens (3. Rang, Enzmann + Fischer)



Lichtkörper auf Sockel

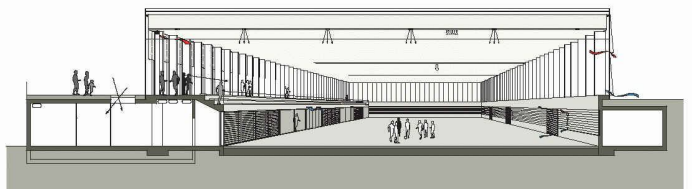
(bō) 39 Büros hatten sich mit einem Dossier beworben, fünf Architekten lud die Einwohnergemeinde Strengelbach zum anonymen Studienauftrag ein. Auf den ersten Blick schien die Aufgabe, eine Dreifachturnhalle zu bauen, einfach, doch galt es, ortsbauliche, betriebliche, ökonomische und gestalterische Aspekte zu verbinden. Die Jury zeigt sich erfreut über das interessante Spektrum unterschiedlicher Lösungen der eingereichten Projekte. Eine echte Auswahl sei möglich gewesen.

Mit 5 zu 1 Stimmen empfiehlt nun das Gremium den Vorschlag von *Stefan Camenzind* zur Weiterbearbeitung. Das Grundkonzept ist einfach. Für den Architekten besteht das Projekt aus der Topografie, in die er einen Sockel stellt. Der Sockel wiederum soll mit

einem Leuchtkörper gekrönt werden. Die Jury lobt auch, wie konstruktiv präzise und kohärent dieses Konzept umgesetzt wird. Der Sockel ist als Massivbau ausgebildet, darauf steht die Brettschicht-Rahmenkonstruktion des Leuchtkörpers. Das Projekt bildet laut Jury eine gute Grundlage für günstige Erstellungs-, Unterhalts- und Betriebskosten wegen des funktionalen Grundrisses, der konstruktiven Umsetzung und des effizienten Bauprozesses.

Weiterbearbeitung
Camenzind Evolution, Zürich

Weitere Teilnehmende
– Meletta Strebel, Zürich
– Oeschger Erdin, Hausen; Mitarbeit: Anya Keller, Pascale Friedli
– Bauzeit Architekten, Biel
– Gafner & Horisberger, Zürich



Das einfache Grundkonzept für die Dreifachturnhalle in Strengelbach hat die Jury überzeugt (Weiterbearbeitung, Camenzind Evolution)

Beurteilungsgremium

Willi Schütz, Vizeammann (Vorsitz); Hanspeter Tüscher, Gemeindeschreiber; Rolf Vonäsch, Vertreter turnende Vereine; Ro-

land Hegnauer, Architekt; Kuno Schumacher, Architekt/Abteilung Hochbauten Kanton Aargau; Werner Schibli, Architekt

Eröffnungsanlass

Montag, 6. März 2006, 18:15 Uhr, ETH Zentrum, Zürich, Hörsaal G5.

Der Studiengang zum MSc Real Estate 2006/2007 ist seit Ende November 2005 ausgebucht. 38 Bewerbende konnten zugelassen werden. Die Eröffnung des Studienganges ist öffentlich. Es sprechen die folgenden Persönlichkeiten:

Prof. Dr. Dieter Thomä, Universität St. Gallen HSG: *Wohnst Du noch oder lebst Du schon?*

Prof. Dr. Kanak Patel, University of Cambridge: *The influence of international capital flow on local property markets.*

Prof. Dr. Karl-Werner Schulte HonRICS, ebs IMMOBILIENAKADEMIE GmbH, wissenschaftlicher Leiter CUREM: *CUREM – Stand und Ausblick.*

Im Anschluss bietet der **Apéro prolongé** im Dozentenfoyer auf dem Dach des ETH Zentrums Gelegenheit zum Austausch unter Kollegen/-innen. Ihre **Anmeldung** ist ab sofort erbeten auf www.curem.ch. Die Teilnahme ist kostenlos.

MSc Real Estate. Die Bewerbungsfrist zum Studiengang 2007/2008 läuft: Terminplan, Tips zur Bewerbung und weitere Informationen stehen auf www.curem.ch bereit. Ein Informationsset zum Studium kann unter „Kontakt“ angefordert werden.

Der Studiengang zum MSc Real Estate steht unter dem Patronat des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins SIA und kann berufsbegleitend absolviert werden.

CUREM, Center for Urban & Real Estate Management – Zürich, Schanzeneggstrasse 1, 8002 Zürich, www.curem.ch